

GA-Leser spenden fast 12 000 Euro

SOZIALES Das Geld aus der Weihnachtsaktion wurde jetzt an die begünstigten Vereine übergeben

„Stöppkes“ in der Gemeinde Barßel und „Rückenwind“ aus dem Kirchenkreis Rhaderfehn sind dankbar für die breite Unterstützung. Zudem freuen sie sich über eine größer gewordene Bekanntheit.

VON MAREKE HEYKEN

WESTRHAUDERFEHN - Spendenübergabe im GA-Verlagshaus in Westrhaderfehn: Die Vereine „Stöppkes“ und „Rückenwind“ erhielten am Mittwochnachmittag den Erlös aus der Weihnachtsaktion „GA-Leser helfen“. Insgesamt spendeten die GA-Leser in den Wochen vor Weihnachten 11 821,78 Euro für den guten Zweck. Der Verein „Stöppkes“ erhält davon 3940,59 Euro, 7881,19 Euro gehen an „Rückenwind“.

Die Beteiligten zeigten sich begeistert von der Spendenbereitschaft der Menschen in der Region. „Die Redaktion hat es mit den Geschichten und Schicksalen geschafft, die Vereine in die Öffentlichkeit zu rücken“, sagte Ute de Buhr, Geschäftsführerin der Zeitungsgruppe Ostfriesland (ZGO), unter deren Dach der GA erscheint. Die Schecks übergab sie gemeinsam mit ZGO-Geschäftsführer Robert Dunkmann und GA-Redaktionsleiter Nils Thorweger. An der Höhe der Spenden könne man erkennen, dass eine solche Aktion die Kraft habe, Dinge zu bewegen und Herzen zu öffnen.



Zur Spendenübergabe kamen ins GA-Verlagshaus (von links): Andreas Engel („Rückenwind“), ZGO-Geschäftsführerin Ute de Buhr, GA-Volontärin Mareke Heyken, Petra Niemeyer („Rückenwind“), ZGO-Geschäftsführer Robert Dunkmann, Erika Thomas („Rückenwind“), GA-Redaktionsleiter Nils Thorweger, Erwin Ranke („Rückenwind“), Thomas Perzul und Günter Streppel (beide „Stöppkes“).

BILD: THEERMANN

Menschen helfen können als bisher. „Wir sind bekannter geworden“, sagte Erwin Ranke, Vorsitzender des Vereins „Rückenwind“. Der Verein habe schon jetzt einige neue Mitglieder gewonnen und sei darüber hinaus von anderen Vereinen eingeladen worden, sich dort vorzustellen. Das sei hilfreich, damit noch mehr Leute von den Möglichkeiten erfahren.

war eine gute Möglichkeit, um den Leuten in der Region zu zeigen: Es gibt konkrete Not und Bedarf an Unterstützung.“ Sowohl Ranke als auch Perzul sind den Spendern für ihre Großzügigkeit sehr dankbar.

Die Vertreter der Vereine hoben hervor, dass die Armut inmitten der Gesellschaft ist und immer mehr Menschen in Not geraten. „Umso wich-

gieren“, sagte Robert Dunkmann. Deshalb sei das Geld bei den beiden Vereinen bestens aufgehoben.

Andreas Engel, 2. Vorsitzender von „Rückenwind“, hofft, dass neue Ideen entwickelt und Projekte umgesetzt werden. „Man müsste Bedürftige mehr an die Hand nehmen“, sagte er. Es sei außerdem wichtig, dass die Vereine im Gespräch bleiben.

Die Aktion

In den Wochen vor Weihnachten hatte der GA seine Leserinnen und Leser um Spenden für die Vereine „Rückenwind“ im Kirchenkreis Rhaderfehn und „Stöppkes“ in der Gemeinde Barßel gebeten.